

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.

Technik erleben

Angebotstag:

Uhrzeit:

10:00 bis 15:00 Uhr

Beschreibung

Was macht eigentlich ein ??

Komm zu uns, wir zeigen Dir typische Tätigkeiten von modernen technischen Berufen. Ob Mechaniker, Elektroniker oder die Mischung aus beiden Berufen, der Mechatroniker - bei uns kannst Du jede Berufswelt kennen lernen.

Nach einer kurzen Begrüßung und Einführung ins Unternehmen lernst Du unsere neue Ausbildungswerkstatt kennen. Dort kannst Du aktiv werden. Mit Unterstützung durch unsere Azubis lernst Du praktische Inhalte der Ausbildung kennen.

In der Mechanik hast Du die Möglichkeit dir ein Werkstück zu erarbeiten, dass Du am Ende des Tages mit nach Hause nehmen kannst.

In der Steuerungstechnik siehst Du wie an einem Computer selbsterstellte Programme elektropneumatische Anlagen steuern. Danach erlebst Du das Zusammenwirken von Mechanik und Elektronik an unseren mechatronischen Ausbildungsanlagen, die ähnlich funktionieren wie unsere Produktionsanlagen.

Unser Ausbildungsangebot umfasst die Berufe Maschinen- und Anlagenführer, Gießerei-, Zerspanungs-, Industrie- und Werkzeugmechaniker sowie Mechatroniker und Elektroniker. Auch ein duales Studium

Pierburg

Industriestr. 43

41460 Neuss

DE

Unternehmensdarstellung:

Pierburg gehört bei der Erstausrüstung traditionell zu den engsten Partnern der Automobilindustrie und begleitet die Entwicklung des Automobils bereits seit seinen Anfängen erfolgreich.

1909 in Berlin als Stahlhandelsgesellschaft gegründet, begann Pierburg 1928 mit der Vergaserproduktion und war in diesem Produktbereich bald nahezu Alleinlieferant für alle deutschen Automobilfirmen und viele internationale Fahrzeugproduzenten und Motorenhersteller.

1986 erfolgte die Übernahme der Gesellschaft durch den Rheinmetall Konzern und 1998 die Verschmelzung mit Kolbenschmidt zur KSPG AG (vormals Kolbenschmidt Pierburg).

Mit dem Neubau des Werks Niederrhein (Industriestraße 43) in Neuss hat Pierburg ein weiteres Kapitel Richtung Zukunft in der mehr als 100-jährigen Firmengeschichte aufgeschlagen.

Pierburg ist innerhalb der Rheinmetall-Automotive Gruppe Spezialist für die

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.

unterstützen wir.

Bitte feste Schuhe oder besser, falls vorhanden, Sicherheitsschuhe mitbringen!

Wir freuen uns auf dich!

Veranstaltungsort:

Industriestr. 43
41460 Neuss

Berufsfeld:

Metall, Maschinenbau

Anzahl Plätze gesamt:

3

Anzahl Plätze noch verfügbar:

3

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Zusatzinformationen

Bereiche Schadstoffreduzierung und Verbrauchsminderung. Die jahrzehntelange Erfahrung und die umfassende innovative und anerkannte Kompetenz rund um den Motor qualifizieren Pierburg für die konsequente Entwicklung und Fertigung zukunftsweisender Komponenten, Module und Systeme.

Von immer stärkerer Bedeutung bei der Entwicklung neuer Motorgenerationen ist die Senkung des Verbrauchs sowie die Reduktion der Schadstoffemission, verbunden mit der Optimierung von Leistung, Komfort und Sicherheit.

Hierfür bietet Pierburg technologisch hochentwickelte Problemlösungen. Ob das DC-Motor-getriebene Abgasrückführsystem, das Schubumluftventil oder die vielen Ausführungen der Antriebsmodule. Alle diese Entwicklungen tragen dazu bei, ein ökonomisch und ökologisch ausgewogenes Automobil zu realisieren.

Wie schon in der Vergangenheit, so wird auch heute die Zukunft des Automobils von Pierburg mitgestaltet.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

